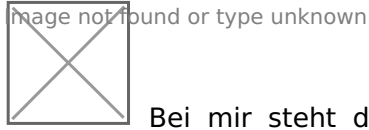


# 1. Elternabend

## Beitrag von „Bluetenzauber“ vom 15. September 2005 22:46

Hallo zusammen!



Ich bin mal wieder schwer hilfesuchend Bei mir steht der 1. Elternabend im 1. Schuljahr an. Ich habe noch nie einen gemacht...und die Wahlen stehen an. Was muss ich da beachten? Wer wählt? Wie lässt sich jemand zur Wahl aufstellen? Wer führt die Wahl? Wer ist stimmberechtigt? Wer ist nicht stimmberechtigt? Ab wieviel Stimmen ist die Wahl beschlossen? Wieviele Durchgänge muss es geben? Was ist sonst noch zu beachten? Ohweh...das liegt mir echt schwer im Magen.

Liebe Grüße

Andi

---

## Beitrag von „Erika“ vom 15. September 2005 23:17

Hallo Bluetenzauber,

die Wahlen organisieren bei uns (Schleswig-Holstein) die Schulelternbeiräte, habe ich erst vor 2 Tagen wieder mitgemacht. Die Lehrer hatten damit absolut gar nichts zu tun.

Viele Grüße

Erika

---

## Beitrag von „venti“ vom 15. September 2005 23:25

Hallo Bluetenzauber,

die Wahlmodalitäten sind von einem Bundesland zum anderen etwas unterschiedlich. Erkundige dich bei der Schulleitung!

Es gibt auch schon einen Thread über dieses Thema, wenn ich mich nicht sehr irre...

Gruß venti 😊

---

### **Beitrag von „silja“ vom 15. September 2005 23:32**

Erika,

das stimmt schon. Allerdings bin ich auch in S-H und wenn ich keinen Elternabend und Wahlen organisiert hätte, dann hätte ich heute keine Elternvertreter.

Silja

---

### **Beitrag von „Sophia“ vom 16. September 2005 21:20**

Hallo Andi,

in welchem Bundesland bist du denn?

Ich wusste auch erst nicht Bescheid und habe mir alle Bestimmungen und Formalitäten von der Schulleitung kopieren lassen.

So war es bei uns:

- Es haben sich Eltern als Wahlleiter und Schriftführer bereit erklärt.
- Die Anwesenheit der Eltern wurde überprüft und notiert.
- Es wurde abgestimmt, ob die Wahl geheim oder per Handzeichen stattfinden sollte.
- Der Wahlleiter hat Vorschläge entgegengenommen.
- Für jedes Kind durfte eine Stimme der Erziehungsberechtigten abgegeben werden (wichtig, wenn beide Elternteile kommen)
- Der Stellvertreter ergibt sich aus der nächsthöchsten Stimmenzahl oder wird in einem 2. Wahlgang gewählt.
- Abschließend wurden drei Konferenzmitglieder gewählt.

Bei uns lief es letztendlich sehr locker und nicht "so ganz nach Vorschrift" ab.

Liebe Grüße,  
Sophia

---

### **Beitrag von „Titania“ vom 16. September 2005 23:15**

Im Saarland läuft es wieder anders. Hier habe ich den ersten Elternabend sowie die Wahl geleitet. Ein Protokollführer wurde von den Eltern bestimmt. Im Saarland gibt es für jedes Kind 2 Stimmen. Aber die Schulleitung muss ein Papier über die jeweiligen Bestimmungen haben. Dringend danach fragen.

Ein andere Tipp: Plane viel Zeit ein. Mein Elternabend hat gestern Abend 4 Stunden gedauert. Die Erstklasseltern haben sehr viele Fragen, besonders wenn es ihr erstes Kind ist, das eingeschult wurde. Außerdem ist es ganz wichtig, sehr gut vorbereitet zu sein, da man diesen ersten Elternabend als Lehrer meist allein bestreiten muss. Erst wenn die Elternvertreter gewählt sind, übernehmen sie das. Wichtige Themen für diesen Abend sind:

- Vorstellung der Lehrer, die noch in der Klasse unterrichten
- gesundes Frühstück
- Klassenkasse, [Kopiergeld](#)
- Toilettenzeiten
- Wie sollen Geburtstage gefeiert werden (Süßigkeiten oder nicht --&gt; Lebensmittelallergien)
- Ein Überblick über die Fächerinhalten in den ersten Wochen
- Nachfragen, welche Eltern bereit sind Vormittags z.B. bei Bastelarbeiten oder als Lesemütter, nachmittags für Bastelnachmittage, bei Feiern als Helfer mitzuarbeiten --&gt; hier bewährt sich eine Liste (Gruppenzwang und man kann die Eltern gezielt ansprechen)
- dringende Nachfrage nach Krankheiten, die bisher nicht bekannt sind (bei mir kamen noch zwei dazu, die nicht in den Schülerakten vermerkt waren)
- Wie verhält es sich mit Sonderaufgaben
- Umfang der Hausaufgaben
- Bei Erkrankung des Kindes sofort Bescheid geben
- Was brauchen die Kinder noch in der Schule? (Bei mir waren es Kästchen für die Buchstaben)

Außerdem kommen bereits die ersten Eltern, die ein Gespräch führen möchten. Sollte man aber nur dann machen, wenn man noch einigermaßen fit ist. Ihr seht also, man muss viel Zeit einplanen für diesen ersten Elternabend.

---

## **Beitrag von „primarballerina“ vom 19. September 2005 17:48**

Hallo,

ich lese hier schon eine Weile mit, jetzt habe ich mal ne Frage und hoffe, hier passt das rein:

Wie macht ihr das eigentlich mit der Klassenkasse? Ich habe das Gefühl, vielen Eltern fällt es immer schwerer, 10-20 Euro im Schuljahr abzugeben. Dieses Jahr gabs richtig Widerspruch. Aber wegen jeder Kleinigkeit einsammeln, so ein Aufwand!

Lb. Grüße an alle, Pia

---

### **Beitrag von „Titania“ vom 19. September 2005 19:20**

Also, bei mir sind es 2 € pro Monat Klassenkasse. Die Eltern zahlen jeweils für ein Halbjahr. Würde ich auf jeden Fall machen, denn sonst legst du alles vor und rennst dann hinter deinem Geld wochenlang her. Außerdem behältst du so besser den Überblick, ob du noch etwas kaufen kannst.